

Bekanntmachung von freien Stellen



Das Institut für Betriebswirtschaft des Johann Heinrich von Thünen-Instituts, Bundesforschungsinstitut für ländliche Räume, Wald und Fischerei, am Standort Braunschweig sucht zum 01.03.2025 – vorbehaltlich der Mittelbewilligung - befristet bis 31.12.2027 eine*n

wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (w/m/d)
Fernerkundung, Geoinformatik, Spatial Data Science

in Vollzeit für die Mitarbeit im Projekt „EO4ANK“.

Als Bestandteil des Aktionsprogramms Natürlicher Klimaschutz (ANK) hat das BMUV beschlossen, Potenziale satellitenbasierter Erdbeobachtung für ein umfassendes Umweltmonitoring zu erschließen und eine dienstbasierte Infrastruktur zu fördern, die für Anwendungen im Umwelt- und Naturschutzmonitoring auf den verschiedenen Ebenen der Verwaltung (Bund, Länder, Kommunen) geeignet ist und darüber hinaus auch die Öffentlichkeit informieren soll.

Im Vorhaben EO4ANK ist die Entwicklung und der Aufbau eines modularen Werkzeugkastens (ANK-Toolbox) für ein umfassendes Umweltmonitoring im Bereich des Natürlichen Klimaschutzes auf der Grundlage von Satellitendaten geplant. Die ANK-Toolbox umfasst eine Reihe von Indikatoren, die grundsätzlich geeignet sind, ein Maßnahmenmonitoring und eine Evaluierung für das ANK aber auch darüber hinaus zu unterstützen. Zudem liefern sie eine wesentliche Datengrundlage für die Verbesserung der räumlich-expliziten Modellierung von THG-Emissionen aus Landnutzung, Landnutzungsveränderung und Waldbewirtschaftung (LULUCF).

Ihre Aufgaben:

- Ausarbeitung methodisch-technischer Konzepte zur Generierung bundesweiter Indikatoren und Dienste für das Umweltmonitoring auf Basis von multi-modalen Erdbeobachtungs-Satellitendaten
- Evaluierung, Weiterentwicklung und Test von bestehenden Ansätzen zur flächendeckenden Erfassung des Zustands, der Nutzung und Veränderung von Ökosystemen mit Fokus auf den ANK-Handlungsfeldern „Schutz intakter Moore und Wiedervernässungen“ und „Böden als Kohlenstoffspeicher“
- Implementierung der entwickelten Ansätze für ein bundesweit flächendeckendes Monitoring
- Mitarbeit an der Erstellung von Berichten und Informationsmaterialien
- Kommunikation in Gremien und mit Fachbehörden
- Publikation der Ergebnisse und Präsentation der Arbeiten und Ergebnisse auf Veranstaltungen

Fachliches Anforderungsprofil:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (M.Sc./Univ.-Diplom) in den Umwelt- oder Geowissenschaften (inkl. Geographie) oder in der Geo-/Umwelt-Informatik, Fernerkundung bzw. vergleichbaren Studiengängen
- abgeschlossene Promotion im Bereich Geoinformatik/Fernerkundung ist wünschenswert
- Erfahrung in der Verwaltung, Prozessierung und Analyse großer Geodatenmengen (vorwiegend Rasterdaten, insbesondere Satellitendatenzeitreihen)
- einschlägige Erfahrung in der Programmierung bzw. Automatisierung von Routinen, bevorzugt in R oder Python
- Erfahrung in der Nutzung von cloudbasierten Prozessierungs-Umgebungen für große Datenmengen sind von Vorteil
- Erfahrungen bei der Anwendung von machine learning/deep learning-Algorithmen für Fernerkundungsauswertungen sind von Vorteil
- Interesse an agrarumweltschutzfachlichen Fragestellungen
- Erfahrung in der Anfertigung wissenschaftlicher Publikationen ist erwünscht

Persönliches Anforderungsprofil:

- Freude am wissenschaftlichen Arbeiten zu interdisziplinären Fragestellungen
- Fähigkeit, komplexe Sachverhalte zu analysieren sowie klar und verständlich auszudrücken
- selbständige, zielorientierte und sorgfältige Arbeitsweise

Bekanntmachung von freien Stellen



- Eignung zur team- und projektbezogenen Arbeitsweise
- Fähigkeit und Bereitschaft zur Mitarbeit in einem interdisziplinären Team
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (mind. C1) sowie sichere Englischkenntnisse
- Bereitschaft und Fähigkeit zu Dienstreisen im In- und Ausland (PKW-Führerschein)

Unser Angebot:

- **Sicherheit und Leistungen:** tarifgebundenes, befristetes Beschäftigungsverhältnis mit attraktiven Sozialleistungen (z. B. betriebliche Altersvorsorge, Jahreseinmalzahlung, vermögenswirksame Leistungen) bei Erfüllung der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 TVÖD
- **Verantwortung und Sinnstiftung:** verantwortungsvolle Arbeit in einem engagierten Team, Einbindung in ein dynamisches, interdisziplinär arbeitendes Forschungsinstitut und Nähe zu aktuellen politik- und praxisrelevanten Themen
- **Flexibilität und Work-Life-Balance:** flexible Arbeitszeitmodelle sowie die Option zur Teilzeitbeschäftigung, grundsätzliche Möglichkeit des mobilen Arbeitens und der Telearbeit, zertifizierter Arbeitgeber Audit berufundfamilie mit vielfältigen Angeboten zur Vereinbarkeit von Beruf und Lebensphasen
- **Perspektive:** Fortbildungsmöglichkeiten für den Aufgabenbereich und individuelle Weiterentwicklung
- **Gesundheit:** Betriebliches Gesundheitsmanagement und Vorsorgeangebote
- **Mobilität:** JobTicket, ÖPNV Anbindung, kostenlose Parkplätze und die Möglichkeit der Nutzung von E-Ladesäulen

Das Thünen-Institut fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt daher ausdrücklich die Bewerbung von Frauen.

Das Thünen-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt.

Für Rückfragen steht Ihnen Dr. Stefan Erasmi (Tel.: 0531-2570 2052, stefan.erasmi@thuenen.de).

Sollte Ihr Interesse geweckt sein, übersenden Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen mit Motivationsschreiben, tabellarischem Lebenslauf (Darstellung von Ausbildung und beruflichem Werdegang) und Zeugniskopien (Masterzeugnis, Schulabschlusszeugnis etc.) bis **13.01.2025** unter Nennung der Kennziffer **2024-269-BW** bevorzugt elektronisch (als ein pdf-Dokument) an E-Mail:

bw@thuenen.de

Dir. u. Prof. Dr. Hiltrud Nieberg
Johann Heinrich von Thünen-Institut
Institut für Betriebswirtschaft
Bundesallee 63, 38116 Braunschweig

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter www.thuenen.de/datenschutzanzeige-bewerbungen